

N i e d e r s c h r i f t

über die 27. Sitzung des Rates der Stadt Olfen
am Donnerstag, 27.11.2003
Stadthalle Zur Geest

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Anwesend:

Himmelmann, Josef

Vorsitzender

Becker, Margarita

Behler, Anne

Birken, Heribert

Blumenthal, Christine

Bunte, Claus

Dinklage, Michael

Eltrop, Thomas

Frenken, Heinrich

Geismann, Helmut

Kötter, Christoph

Krursel, Christoph

Lueg, Karl-Heinz

Matheuszik, Reiner

Nitsche, Dieter

Ostrop, Paul

Pennekamp, Christiane

Pohl, Klaus

Pohlmann, Franz

Röken, Hannelore

bis 18.20 Uhr

Stocks, Stefan

Stork gt. Heinrichsbauer, Norbert

ab 17.15 Uhr

Vieting, Marcus

Vinnemann, Heinrich

Wiggen, Norbert

Abwesend:

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Himmelmann, Herr Wilmsmann

Gäste:

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt die/der Vorsitzende die Anwesenden.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

1.	Fragestunde für Einwohner gem. § 48 GO NW i. V. m. § 19 der Geschäftsordnung		Ohne Vorlage
----	--	--	--------------

Kein Beschlussvorschlag vorhanden!

2.	Mitteilungen und Anfragen		Ohne Vorlage
----	---------------------------	--	--------------

Kein Beschlussvorschlag vorhanden!

3.	Verkehrsentwicklung in der Stadt Olfen; a) Sachstandsbericht zur B 474 n b) Bau einer Westumgehung (K 9 n) c) Anträge der UWG-Fraktion auf Abstufung der B 474 n im neuen Verkehrswegeplan sowie Rückstellungen im Investitionsplan für die Planung und den Bau einer westl. Erschließungsstraße		Vorlage 174/2003
----	---	--	---------------------

a) Der Sachstandsbericht zum Bau der B 474 n wird zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, auf eine Herausnahme des Südabschnitts von der B 235 bis zur Eversumer Str. (K 9) hinzuwirken, um einer Förderung einer Alternativlösung (s. Pkt. b) nicht entgegenzustehen.

b) Der Rat der Stadt Olfen beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, die notwendigen Maßnahmen für die Schaffung einer Westumgehung (K 9 n), beginnend von der K 9 ca. 200 m westlich des von Norden einmündenden Alleeweges bis zum Knotenpunkt B 235/K 8. Die notwendigen Haushaltsmittel für die Erstellung der Planung sowie für die Schaffung des Baurechtes sind in den Haushaltsplan 2004 einzustellen; die Übernahme der Anteilsbeträge für den Kreis Coesfeld sind in die Finanzplanung ab 2006 aufzunehmen.

c) Der Rat der Stadt Olfen beschließt, den Antrag der UWG-Fraktion, der Bürgermeister möge sich bei den zuständigen Stellen dafür einsetzen, dass die B 474 n im neuen Bundesverkehrswegeplan aus „dem weiteren Bedarf ohne Planungsrecht“ in „kein Bedarf herabgestuft“ wird und finanzielle

Mittel für die Planung und den Bau einer westl. Erschließungsstraße (ausgehend von der B 235 in die K 9 auf die K 8 in Höhe Ächterheide mündend) bereitzustellen, abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.